

Für Viele ist der Klimawandel kein Grund zur Verhaltensänderung

(kunid) Der Großteil der Befragten einer aktuellen Studie erklärt, künftig nachhaltiger zu leben. Drei Viertel sind der Meinung, sich bereits jetzt im Sinne der Nachhaltigkeit zu verhalten. Mit persönlichem Komfortverzicht werden Nachhaltigkeit und Klimaschutz mehrheitlich nicht in Verbindung gebracht.

Der Klimawandel und seine Auswirkungen wie Unwetter, Stürme oder Dürre sind seit geraumer Zeit in aller Munde. Was die Konsequenzen für das persönliche Verhalten betrifft, ist Österreich offenbar zweigeteilt.

Das legen jedenfalls Ergebnisse aus dem „Wohnbarometer“ nahe. Für diese von der VAV Versicherungs-AG in Auftrag gegebene Erhebung hat das Gallup-Institut im Dezember 2021 bundesweit 1.000 Personen befragt.

Hälfte sieht Notwendigkeit einer Lebensstiländerung

Rund jeder Zweite in Österreich glaubt demzufolge mehr oder weniger, dass der Klimawandel keine Änderung des eigenen Lebensstils erzwingen wird.

Im Detail sagen 16 % „nein“, eine Änderung werde nicht notwendig sein, weitere 35 % sagen „eher nein“. Auf der anderen Seite sagen nur 12 %: „Ja“, eine Änderung wird erforderlich werden, weitere 32 % „ja, eher“.

„Die Menschen bemerken den Klimawandel, bringen diesen aber nicht mit ihrem eigenen Handeln in Zusammenhang“, kommentiert VAV-Vorstandschef Sven Rabe. „Da schwingt sehr viel Fatalismus mit und die Annahme, dass die Auswirkungen der Klimaveränderung sie selbst nicht betreffen wird.“

Unterschiede nach Einkommen und Alter

Auffällig ist, dass unter den Befragten mit einem persönlichen Einkommen von über 3.000 Euro ein etwas größerer Anteil, nämlich etwas mehr als die Hälfte, mit der Notwendigkeit einer Lebensstiländerung rechnet.

Auch in der jüngeren Altersgruppe überwiegt diese Einstellung.

Jetzt

vergleichen!

Aktuelle Versicherungsnews

› Für Viele ist der Klimawandel kein Grund zur Verhaltensänderung

› Rekordwerte bei Bränden in der Landwirtschaft

› Unfallrisiken für Zweiradfahrer steigen jetzt

› Preisanstiege und BIP-Rückgang zu erwarten

› Ein historisch tiefes Zinsniveau fördert Nachfrage nach Investmentfonds

Archiv

› April 2022

› März 2022

› Februar 2022

Datenschutzerklärung - Nutzungsbedingungen

Umgekehrt sind bei Menschen mit niedrigeren Einkommen und vor allem bei den Älteren jene in der Mehrheit, die davon ausgehen, dass sie ihren Lebensstil beibehalten können.

Großteil sieht sich schon jetzt nachhaltig aufgestellt

Eine Mehrheit bezeichnet ihren Lebensstil schon jetzt als nachhaltig und umweltschonend: 17 % sagen, dass dies der Fall sei, weitere 57 %, dass dem zumindest „eher“ so sei.

Und eine Mehrheit gibt an, sie werde ihren Lebensstil „künftig nachhaltiger und umweltschonender gestalten“: 12 % sagen: Ja, sie werden dies tun.

Weitere 46 % sagen „eher ja“. Überdurchschnittlich hoch sind die Anteile hier bei Jüngeren sowie bei höheren Einkommen.

Mehrheit fürchtet keinen Komfortverzicht

Bedeutet ein nachhaltiger und umweltfreundlicher Lebensstil den persönlichen Verzicht auf Komfort? 13 % sagen „ja“, weitere 32 % „eher ja“.

Dem stehen 15 % „Nein“ und 39 % „Eher nein“ gegenüber.

Bei den höheren Einkommen sowie den Jüngeren ist der Anteil der „Ja“- und „Ja, eher“-Antworten höher.

11.04.2022

- › Januar 2022
- › Dezember 2021
- › November 2021
- › Oktober 2021
- › September 2021
- › August 2021
- › Juli 2021
- › Juni 2021
- › Mai 2021
- › April 2021
- › März 2021
- › Februar 2021
- › Januar 2021
- › Dezember 2020
- › November 2020
- › Oktober 2020
- › September 2020
- › August 2020
- › Juli 2020
- › Juni 2020
- › Mai 2020
- › April 2020
- › März 2020
- › Februar 2020

› Januar 2020

› Dezember 2019

› November 2019

› Oktober 2019

› September 2019

› August 2019

› Juli 2019

› Juni 2019

› Mai 2019

› April 2019

› März 2019

› Februar 2019

› Januar 2019

› Dezember 2018

› November 2018

› Oktober 2018

› September 2018

› August 2018

› Juli 2018

› Juni 2018

› Mai 2018

› April 2018

› März 2018

› Februar 2018

› Januar 2018

› Dezember 2017

› November 2017

› Oktober 2017

› September 2017

› August 2017

› Juli 2017

› Juni 2017

› Mai 2017

› April 2017

› März 2017

› Februar 2017

› Januar 2017

› Dezember 2016

› November 2016

› Oktober 2016

› September 2016

› August 2016

› Juli 2016

› Juni 2016

› Mai 2016

› April 2016

› März 2016

› Februar 2016

› Januar 2016

› Dezember 2015

› November 2015

› Oktober 2015

› September 2015

› August 2015

› Juli 2015

› Juni 2015

› Mai 2015

› April 2015

› März 2015

› Februar 2015

› Januar 2015

› Dezember 2014

› November 2014

› Oktober 2014

› September 2014

› August 2014

› Juni 2014

versicherungen.at

VERSICHERUNGEN

**VERGLEICHSRECHNER
PRIVAT**

**VERGLEICHSRECHNER
BETRIEB**

Versicherungen.at ist
eine Vergleichsplat-
form für Versicherun-

News

Vorsorge

Autoversicherung
Rechner

Ärzt haftpflich-
tung Rechner

Datenschutzerklärung -
Nutzungsbedingungen

gen in Österreich. Schnell und unkompliziert können hier verschiedene Versicherungsangebote in Hinblick auf Preis und Leistung verglichen und das gewünschte Produkt direkt abgeschlossen werden.

Tiere

Motorradversicherung
RechnerÄrzterechtsschutz
Versicherung Rechner

Recht & Haftung

Private
Krankenversicherung

Betriebshaftpflicht

Gesundheit

Haushaltsversicherung
RechnerBetriebsbündel
Versicherung Rechner

Wohnen

KFZ

Hausversicherung
RechnerZugmaschinenversiche-
rung Rechner**SONSTIGES**Krankenzusatzversiche-
rungHundehaftpflicht
Rechner

Kontakt

Privatpension

Rechtsschutzversiche-
rung Rechner

Impressum

Haushaltsversicherung

AGB

Versicherungen
DeutschlandReiseversicherung
Rechner

Datenschutzerklärung

Unfallversicherung
Rechner

Nachhaltigkeit

Weitere Rechner

Wohnkredit

© versicherungen.at | Webseite und SEO von GlobalSEO.pro